

Alemania-Tréveris: Servicios de arquitectura y servicios conexos

OJ S 167/2021 30/08/2021

Anuncio de adjudicación de contrato**Servicios****Base jurídica:**

Directiva 2014/24/UE

Apartado I: Poder adjudicador

I.1. Nombre y direcciones

Nombre oficial: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, Niederlassung Trier, vertreten durch die Niederlassungsleitung

Dirección postal: Paulinstraße 58

Localidad: Trier

Código NUTS: DEB21 Trier, Kreisfreie Stadt

Código postal: 54292

País: Alemania

Persona de contacto: LBB NL Koblenz Zentrale Vergabestelle FbT Hofstraße 257a 56077 Koblenz

Correo electrónico: VOFVergabe.Koblenz@LBBnet.de

Teléfono: +49 2619701-0

Fax: +49 2619701-444

Direcciones de internet:Dirección principal: <http://www.lbb.rlp.de>**I.4. Tipo de poder adjudicador**

Autoridad regional o local

I.5. Principal actividad

Asuntos económicos y financieros

Apartado II: Objeto

II.1. Ámbito de la contratación**II.1.1. Denominación**

Aufforderung zur Verhandlung - UNI Trier Campus II, Hochtrakt Sanierung Lüftungstechnische Anlagen, Objektplanung Gebäude gem. Teil 3 Abschn. 1 HOAI

Número de referencia: 21D0068

II.1.2. Código CPV principal

71200000 Servicios de arquitectura y servicios conexos

II.1.3. Tipo de contrato

Servicios

II.1.4. Breve descripción

Die Leistungen des Auftragnehmers (AN) umfassen die Objektplanung Gebäude gem. Teil 3 Abschnitt 1 HOAI, LPH 8 u. 9 für die Sanierung des Hochtrakt-Gebäudes H101 an der

Universität Trier, Campus II. Vorrangig betroffen sind die Sanierung der Lüftungstechnik sowie die Nachrüstung brandschutztechnischer Erfordernisse (Türen etc.).

Neben Grundleistungen sind insbes. folgende besondere Leistungen zu erbringen:

- Überwachen u. Fortschreiben von differenzierten u. verknüpften Zeitplänen
- Koordination der erforderlichen Umzüge vor u. nach dem Wechsel der Bauabschnitte

Die Sanierung des 9-geschossigen Gebäudes erfolgt in 3 Teilabschnitten. Die Terminalschiene ist sehr straff getaktet u. erfordert einen hohen Koordinationsaufwand des Bauleiters, insbes. für das hier federführende Gewerk "Lüftung".

II.1.6. Información relativa a los lotes

El contrato está dividido en lotes: no

II.1.7. Valor total de la contratación

Valor IVA excluido: 413 018,75 EUR

II.2. Descripción

II.2.2. Código(s) CPV adicional(es)

71221000 Servicios de arquitectura para edificios, 71251000 Servicios de arquitectura y de planimetría de edificios, 71240000 Servicios de arquitectura, ingeniería y planificación

II.2.3. Lugar de ejecución

Código NUTS: DEB21 Trier, Kreisfreie Stadt

Emplazamiento o lugar de ejecución principal: 54292 Trier

II.2.4. Descripción del contrato

Grundlage der Auftragsausführung sind die genehmigte HU-Bau inkl. 1. u. 2. Nachtrag sowie die freigegebene Ausführungsplanung.

Soweit sich aus dem Bauablauf Änderungen ergeben, ist die Ausführungsplanung entsprechend fortzuschreiben u. erforderliche Detailplanungen u.

Nachtragsleistungsverzeichnisse sind zu erstellen. Der Auftraggeber behält sich entsprechende Änderungen vor.

Bei dem Gebäudekomplex am Campus II der Universität Trier, handelt es sich um das ehemalige französische Militärhospital "André Genet" (Baujahr 1960-1963), das bis 1992 als solches genutzt wurde. Nach dem Abzug der französischen Garnison diente es bis 1997 als Studentenwohnheim. In einer Konversionsmaßnahme wurde das ehemalige französische Militärhospital durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung in mehreren Bauabschnitten bis 2003 bzw. 2005 und 2006 der jetzigen Nutzung durch die Universität Trier zugeführt.

Das Hochtrakt-Gebäude H 101 gliedert sich vertikal in die Bauteile (BT) A, B und C. Es besitzt 9 überirdisch Geschosse und 3 unterirdische. Die Gebäudehöhe beträgt überirdisch von EG-Erdgleiche bis Dachoberkante ca. 32 m. Die Grundrissabmessungen betragen ca. 115 x 16 m. Es besitzt 3 Treppenhäuser, von denen eines mit einem Einzel- (BT A) und ein weiteres mit einem Doppel-Personenaufzug (BT B) ausgestattet ist. Auf den unteren Geschossen besteht eine Anbindung des Hochtrakt-Gebäudes an den vorgelagerten Flachtrakt auf bis zu 4 Geschossen überirdisch und bis zu zwei Geschossen unterirdisch.

Im Hochtrakt-Gebäude H 101 befinden sich auf den Etagen EG und 3.OG bis 7.OG hauptsächlich Büroräume, Seminarräume und 2 Bibliotheken, im 1. und 2. OG und teilweise im EG sind Laborräume mit entsprechenden Büro- und Seminarräumen untergebracht. Im 8. OG befindet sich die Lüftungszentrale. In den Untergeschossen befinden sich im 1.UG der Installationskeller, der ausschließlich zur Haustechnikinstallation genutzt wird und im 2.UG, dem ehemaligen Bunker, Abstellräume und Haustechnikinstallationen.

Im vorgelagerten Flachtrakt-Gebäude F (hier finden keine Baumaßnahmen statt) sind ebenfalls Laboreinrichtungen, eine Bibliothek und Büro- und Seminarräume untergebracht. Außerdem befindet sich die Mensa des Campus II im Flachtrakt Bauteil 103. In den Untergeschossen des Flachtrakts gibt es neben Technikräumen wie Heizungs- und Kältezentrale eine Vielzahl an Lagerräumen. Hier sind Lagerräume für das umzuziehende Mobiliar vorhanden.

Nutzfläche Technik: ca.1.065 m²
Nutzfläche allgemein: ca.9.118 m²
Verkehrsfläche: ca.4.376 m²
Brutto-Rauminhalt: ca.71.650 m³

Baukosten:

Die Herstellungskosten sind wie folgt festgelegt:

KG 300 auf ca. 2,79 Mio. EUR brutto (inkl. 2. Nachtrags-HU-Bau)

KG 400 auf ca. 2,79 Mio. EUR brutto (inkl. 2. Nachtrags-HU-Bau)

Die bauvorbereitenden Maßnahmen (Dachdeckung, Installation des Technikgeschosses im UG etc.) sind abgeschlossen.

Voraussichtliche Termine Bauausführung:

Bauteil (BT) C: 9/2021 - 4/2022

BT B: 4/2022 - 9/2022

BT A: 9/2022 - 8/2023

Die Maßnahmen sollen im laufenden Betrieb erfolgen, d.h. dass der Forschungs- und Studienbetrieb im benachbarten Flachtrakt sowie in den jeweils nicht betroffenen Bauabschnitten auch während der Bauzeit stattfindet. Mit Einschränkungen im Baubetrieb ist dahingehend zu rechnen. Eine besondere Koordinations- und Sorgfaltspflicht des Bauleiters ist daher erforderlich, insbesondere ist ein großer Abstimmungsaufwand mit der Nutzerseite und den anderen beteiligten Firmen erforderlich. Daher ist in der Hauptbauphase eine Präsenz des Bauleiters an der Baustelle in bauseits zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten erforderlich (5-Tage-Woche und 8 Stunden täglich unter Angabe von Kernzeiten).

II.2.5. Criterios de adjudicación

Criterio de calidad - Nombre: Qualität / Ponderación: 75

Criterio relativo al coste - Nombre: Kosten / Ponderación: 25

II.2.11. Información sobre las opciones

Opciones: sí

Descripción de las opciones:

Der AG behält sich eine stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungen entsprechend RBBau-Vertragsmuster vor. Die in den einzelnen Leistungsstufen zu erbringenden Grundleistungen der Leistungsphasen nach § 34 HOAI gliedern sich wie folgt: Leistungsstufe 4 (LPH 8) und Leistungsstufe 5 (LPH 9). Ein Rechtsanspruch auf Übertragung der Leistungen besteht nicht.

Bei stufenweiser Beauftragung kann der AN den Vertrag innerhalb einer Frist von einem Monat kündigen, wenn der AG die Leistungen für die jeweils folgende Stufe nicht innerhalb einer angemessenen Frist abrufen. Eine solche angemessene Frist endet im Regelfall nicht vor Ablauf von 6 Monaten nach vollständiger Erfüllung der Leistungen der vorangegangenen Stufe.

II.2.13. Información sobre fondos de la Unión Europea

El contrato se refiere a un proyecto o programa financiado con fondos de la Unión Europea: no

II.2.14. Información adicional

Der Auftraggeber behält sich vor, die Verhandlungsgespräche in Form einer Videokonferenz durchzuführen od. den Zuschlag aufgrund der mit dem Honorarangebot in Textform eingereichten Präsentationen zu vergeben ohne Verhandlungsgespräche durchzuführen.

Apartado IV: Procedimiento

IV.1. Descripción

IV.1.1. Tipo de procedimiento

Procedimiento de licitación con negociación

IV.1.3. Información sobre un acuerdo marco o un sistema dinámico de adquisición

IV.1.8. Información acerca del Acuerdo sobre Contratación Pública

El contrato está cubierto por el Acuerdo sobre Contratación Pública: sí

IV.2. Información administrativa

IV.2.1. Publicación anterior referente al presente procedimiento

Número de anuncio en el DO S: [2021/S 080-206191](#)

IV.2.8. Información sobre la terminación del sistema dinámico de adquisición

IV.2.9. Información sobre la anulación de la convocatoria de licitación en forma de anuncio de información previa

Apartado V: Adjudicación de contrato

Se adjudica un contrato/lote: sí

V.2. Adjudicación de contrato

V.2.1. Fecha de celebración del contrato

25/08/2021

V.2.2. Información sobre las ofertas

Número de ofertas recibidas: 3

Número de ofertas recibidas de PYME: 0

Número de ofertas recibidas de licitadores procedentes de otros Estados miembros de la Unión Europea: 0

Número de ofertas recibidas de licitadores procedentes de terceros países: 0

Número de ofertas recibidas por medios electrónicos: 3

El contrato ha sido adjudicado a un grupo de operadores económicos: no

V.2.3. Nombre y dirección del contratista

Nombre oficial: Merwald + Partner mbB

Dirección postal: Niederfelder Weg 93

Localidad: Koblenz

Código NUTS: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt

Código postal: 56076

País: Alemania

Correo electrónico: mail@merwald.info

Teléfono: +49 261-84073

Fax: +49 261-9623990

Dirección de internet: <http://www.merwald.info>

El contratista es una PYME: no

V.2.4. Información sobre el valor del contrato/lote

Valor total del contrato/lote: 413 018,75 EUR

V.2.5. Información sobre la subcontratación

Apartado VI: Información complementaria

VI.3. Información adicional

1) Bewerbergemeinschaften (BGen)

BGen, die sich erst nach der Einreichung des Teilnahmeantrages gebildet haben, werden nicht zugelassen. Mehrfachbewerbungen einzelner Mitglieder einer BG sind unzulässig u. führen zum Ausschluss aller betroffenen BGen.

Für jedes Mitglied der BG ist ein eigener mit den erforderlichen Angaben ausgefüllter Bewerbungsbogen einzureichen. Liegt bei einem Mitglied einer BG ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB od. ein fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 GWB vor, so muss dieses Mitglied ersetzt werden.

Bei BGen sind nur ein Bauleiter und ein stellv. Bauleiter zu benennen. Die Leistungsabgrenzung innerhalb der BG ist darzustellen.

2) Eignungsleihe (§ 47 VgV)

Beabsichtigt der Bewerber im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche u. finanzielle sowie die technische u. berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen u. erfüllt dieses Unternehmen die entsprechenden Eignungskriterien nicht od. liegt bei diesem Unternehmen ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB od. ein fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 GWB vor, so muss dieses Unternehmen ersetzt werden. Für jedes Unternehmen, dessen Kapazitäten in Anspruch genommen werden sollen, ist ein eigener mit den erforderlichen Angaben ausgefüllter Bewerbungsbogen einzureichen. Zum Nachweis, dass dem Bewerber die erforderlichen Kapazitäten des anderen Unternehmens zur Verfügung stehen, hat er eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

.

3) Unteraufträge (§ 36 VgV)

Beabsichtigt der Bewerber eine Unterauftragsvergabe, so hat der Bewerber die Teile des Auftrags, die er an Dritte zu vergeben beabsichtigt, u. - soweit bekannt - die Namen der vorgesehenen Unterauftragnehmer zu benennen. Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag im Bewerbungsbogen Angaben zu den vorgesehenen Unterauftragnehmern u. dessen Vertretern sowie Erklärungen zum Vorliegen von Ausschlussgründen zu machen. Zum Nachweis, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, hat er vor Zuschlagserteilung entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

.

4) Vergabeunterlagen/Teilnahmeantrag

Für den Teilnahmeantrag sind die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formulare bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) zu verwenden u. bei der unter Ziffer I.1) angegebenen Kontaktstelle vollständig ausgefüllt, elektronisch in Textform (§ 126b BGB) u. in deutscher Sprache über den Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz (VMP RLP) einzureichen. Die Unterlagen sind im Projektraum im Bereich "Teilnahmeanträge" hochzuladen.

Eine Unterschrift od. Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht erforderlich. Es ist jedoch zwingend an der dafür vorgesehenen Stelle der Name der bevollmächtigten, natürlichen Person anzugeben, die für den Bewerber die Eigenerklärung abgibt.

Der Teilnahmeantrag muss die im Bewerbungsbogen geforderten Erklärungen u. Nachweise enthalten. Die Angaben sind wahrheitsgemäß zu machen. Änderungen des Bewerbers an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein. Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig.

.

Nicht form- u. fristgerecht od. in Papierform eingereichte Teilnahmeanträge/ Bewerbungsbögen u. Unterlagen bzw. formlose Anträge, die nicht unter Verwendung der Formulare des Auftraggebers bzw. der EEE gestellt werden, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

.

5) Erhalt der Vergabeunterlagen/Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf dem VMP RLP zur Verfügung gestellt. Diese können dort kostenlos bis zum Schlusstermin für den Eingang der Angebote od. Teilnahmeanträge (vgl. Ziff. IV.2.2) heruntergeladen u. Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden. Es gelten hierfür die AGB des VMP RLP.

.

6) Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über den VMP RLP.

.

Bekanntmachungs-ID: CXPLYDY06T

VI.4. Procedimientos de recurso

VI.4.1. Órgano competente para los procedimientos de recurso

Nombre oficial: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Dirección postal: Stiftsstraße 9

Localidad: Mainz

Código postal: 55116

País: Alemania

Correo electrónico: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Teléfono: +49 6131-162234

Fax: +49 6131-162113

Dirección de internet: <http://www.mwwlw.rlp.de>

VI.4.3. Procedimiento de recurso

Información precisa sobre el plazo o los plazos de recurso:

Gemäß § 160 Absatz 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Verstoß gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Erkenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

Bei Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Die Feststellung der Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags nach § 135 Abs. 1 GWB ist gem. § 135 Abs. 2 GWB in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union geltend zu machen.

VI.4.4. Servicio del cual se puede obtener información sobre el procedimiento de recurso

Nombre oficial: Amt für Bundesbau -ABB-

Dirección postal: Wallstraße 1

Localidad: Mainz

Código postal: 55122

País: Alemania

Correo electrónico: postfach@abb-rlp.de

Teléfono: +49 6131-140880

Fax: +49 6131-1408810

Dirección de internet: <http://www.abb-rlp.de>

VI.5. Fecha de envío del presente anuncio

25/08/2021